

# ZAHLEN

# DATEN

# FAKTEN

## ZWISCHENBILANZ

# 2025

Pressekonferenz, 2. September 2025, Berlin



**DEHO**GA  
BUNDESVERBAND

# Wirtschaftskraft & Jobmotor Gastgewerbe

## 202.110 Unternehmen

84,9% der steuerpflichtigen Unternehmen haben weniger als 10 Beschäftigte.

---

## 2,2 Mio. Beschäftigte

Das Gastgewerbe zählt 1,1 Millionen sozialversicherungspflichtig und  
1,1 Millionen geringfügig Beschäftigte.

---

## 115,2 Mrd. Euro Nettoumsatz

Der Nettoumsatz im Jahr 2023 betrug 76,5 Mrd. Euro in der Gastronomie und  
38,7 Mrd. Euro im Beherbergungsgewerbe.

---

## 42,9% mit ausländischer Staatsangehörigkeit

Das Gastgewerbe ist die Branche der Chancen und Integration.

---

## 50.738 Auszubildende

Das Gastgewerbe ist eine der größten Ausbildungsbranchen in Deutschland.

---

# Inhalt

<b>DEHOGA-Umfrage August 2025</b>	<b>4</b>
■ Wie hat sich Ihr Nettoumsatz im Juli 2025 bzw. von Januar bis Juli 2025 im Vergleich zum Vorjahr entwickelt?	4
■ Wie stellt sich Ihre Buchungslage für die Monate August und September 2025 dar?	4
■ Befürchten Sie, im Jahr 2025 mit Ihrem Betrieb in die Verlustzone zu geraten?	5
■ Konnten Sie alle für Ihren Betrieb notwendigen Investitionen in den letzten Jahren durchführen?	5
■ Auf welche Bereiche würde sich die ab 1. Januar 2026 geplante Reduzierung des Mehrwertsteuersatzes in Ihrem Gastronomiebetrieb/Gastronomiebereich auswirken?	6
■ Was sind für Sie die größten Herausforderungen in Ihrem Betrieb?	6
<b>Daten des Statistischen Bundesamtes</b>	<b>7</b>
■ Umsatzentwicklung im Gastgewerbe 1. Halbjahr 2025 (Veränderung ggü. 2019)	7
■ Umsatzentwicklung im Gastgewerbe 1. Halbjahr 2025 (Veränderung ggü. Vorjahr)	7
■ Umsatzentwicklung 2024 und 2025 in der Gastronomie nach Monaten (Veränderung ggü. 2019)	8
■ Umsatzentwicklung 2024 und 2025 in der Gastronomie nach Monaten (Veränderung ggü. Vorjahr)	9
■ Kosten- und Preisentwicklung laut Statistischem Bundesamt	10
■ Umsatzentwicklung 2025 im Beherbergungsgewerbe nach Monaten (Veränderung ggü. 2019)	11
■ Umsatzentwicklung 2025 im Beherbergungsgewerbe nach Monaten (Veränderung ggü. Vorjahr)	11
■ Ankünfte und Übernachtungen im Beherbergungsgewerbe im 1. Halbjahr 2025	12
■ Beschäftigten- und Umsatzgrößenklassen im Gastgewerbe	13
■ Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Gastgewerbe	13
■ Bestehende und neu abgeschlossene Ausbildungsverhältnisse	14
■ Impressum	15
<b>DEHOGA-Pressekonferenz, 2. September 2025, Berlin</b>	<b>3</b>

# DEHOGA-Umfrage

Wie hat sich Ihr Nettoumsatz im Juli 2025 bzw. von Januar bis Juli 2025 im Vergleich zum Vorjahr entwickelt?



DEHOGA-Umfrage (1. bis 17. August 2025; 3.941 Teilnehmer)

Wie stellt sich Ihre Buchungslage für die Monate August und September 2025 dar?

In Prozent

- sehr gut
- gut
- befriedigend
- schlecht
- sehr schlecht

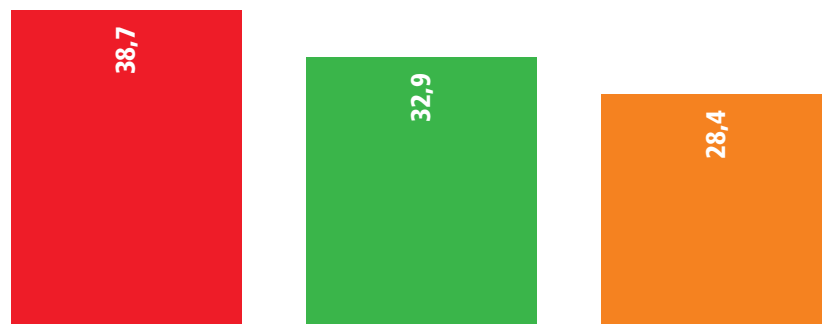


DEHOGA-Umfrage (1. bis 17. August 2025; 3.941 Teilnehmer)

## Befürchten Sie, im Jahr 2025 mit Ihrem Betrieb in die Verlustzone zu geraten?

In Prozent

- Ja
- Nein
- Weiß (noch) nicht



DEHOGA-Umfrage (1. bis 17. August 2025; 3.941 Teilnehmer)

## Konnten Sie alle für Ihren Betrieb notwendigen Investitionen in den letzten Jahren durchführen?

In Prozent

- Ja
- Nein



DEHOGA-Umfrage (1. bis 17. August 2025; 3.941 Teilnehmer)

# DEHOGA-Umfrage

**Auf welche Bereiche würde sich die ab 1. Januar 2026 geplante Reduzierung des Mehrwertsteuersatzes in Ihrem Gastronomiebetrieb/Gastronomiebereich auswirken?**

	Positiver Effekt	Geringer Effekt	Kein Effekt
Stabilisierung der betriebswirtschaftlichen Situation	76,2%	15,6%	8,2%
Sicherung/Ausbau der Arbeitsplätze	59,1%	22,8%	18,1%
Steigerung der Investitionstätigkeit (z. B. Modernisierung, Ausbau der Kapazitäten, Digitalisierung des Betriebes etc.)	58,6%	23,5%	18,0%
Höhere Innovationsfähigkeit durch mehr Handlungsspielraum	52,6%	28,3%	19,2%
Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit des Betriebes	47,9%	31,3%	20,8%
Verbesserung des Preis-Leistungs-Verhältnisses	44,1%	34,2%	21,7%
Verbesserung der Kreditwürdigkeit	43,8%	26,5%	29,7%
Verbesserte Ausgangsbasis für eine anstehende Betriebsübergabe/Nachfolgeregelung	39,5%	20,3%	40,2%

**Was sind für Sie die größten Herausforderungen in Ihrem Betrieb (Mehrfachantworten möglich)?**

	Beantwortung
Steigende Personalkosten	85,4%
Steigende Kosten bei Lebensmitteln und Getränken	85,2%
Steigende Energiekosten	76,6%
Zunehmende Bürokratie	76,0%
Sinkende Gewinne	71,2%
Erhöhung der MwSt. auf Speisen seit 1. Januar 2024	69,5%
Mindestlohn von 13,90 Euro ab 1. Januar 2026	62,4%
Umsatzrückgänge (Nettoumsätze)	61,3%
Weniger Gäste	55,5%
Mitarbeitermangel	51,0%
Wirtschaftliche Folgen der Corona-Krise	37,2%
Rückzahlung von Corona-Hilfen	35,8%
Erschwerte Finanzierungen	25,9%

# Daten des Statistischen Bundesamtes

## Umsatzentwicklung im Gastgewerbe

### 1. Halbjahr 2025 (Veränderung ggü. 2019)

Nach Angabe des Statistischen Bundesamtes setzten die Hoteliers und Gastronomen im ersten Halbjahr 2025 real -15,1% weniger um als im Jahr 2019, dem letzten Jahr vor der Corona-Krise (nominal +10,9%). Damit droht der Branche das sechste Verlustjahr in Folge.

Betriebsart	1. Halbjahr 2025 (Veränderung ggü. 2019)	
	nominal	real
Hotellerie (Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe, Pensionen)	14,3%	-8,1%
<b>Beherbergungsgewerbe insgesamt</b>	15,7%	-4,9%
speisengeprägte Gastronomie	12,7%	-16,2%
getränkegeprägte Gastronomie	-12,0%	-35,4%
<b>Gaststättengewerbe</b>	10,4%	-18,0%
<b>Caterer und sonstige Verpflegungsdienstleistungen</b>	17,7%	-12,5%
<b>Gastgewerbe</b>	10,9%	-15,1%

## Umsatzentwicklung im Gastgewerbe

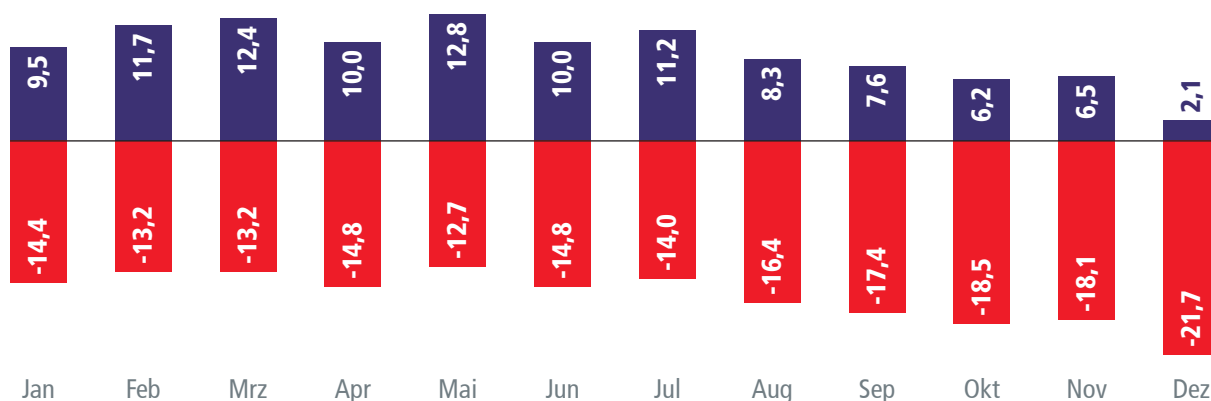
### 1. Halbjahr 2025 (Veränderung ggü. Vorjahr)

Gegenüber dem Vorjahreszeitraum musste die Branche mit einem preisbereinigten Minus von 3,7% ebenfalls Verluste verbuchen (nominal -0,1%).

Betriebsart	1. Halbjahr 2025 (Veränderung ggü. Vorjahr)	
	nominal	real
Hotellerie (Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe, Pensionen)	-0,3%	-2,6%
<b>Beherbergungsgewerbe insgesamt</b>	-0,2%	-2,6%
speisengeprägte Gastronomie	-0,2%	-4,2%
getränkegeprägte Gastronomie	-2,0%	-5,9%
<b>Gaststättengewerbe</b>	-0,4%	-4,4%
<b>Caterer und sonstige Verpflegungsdienstleistungen</b>	1,9%	-3,0%
<b>Gastgewerbe</b>	-0,1%	-3,7%

## Umsatzentwicklung 2024 in der Gastronomie ggü. 2019 in %

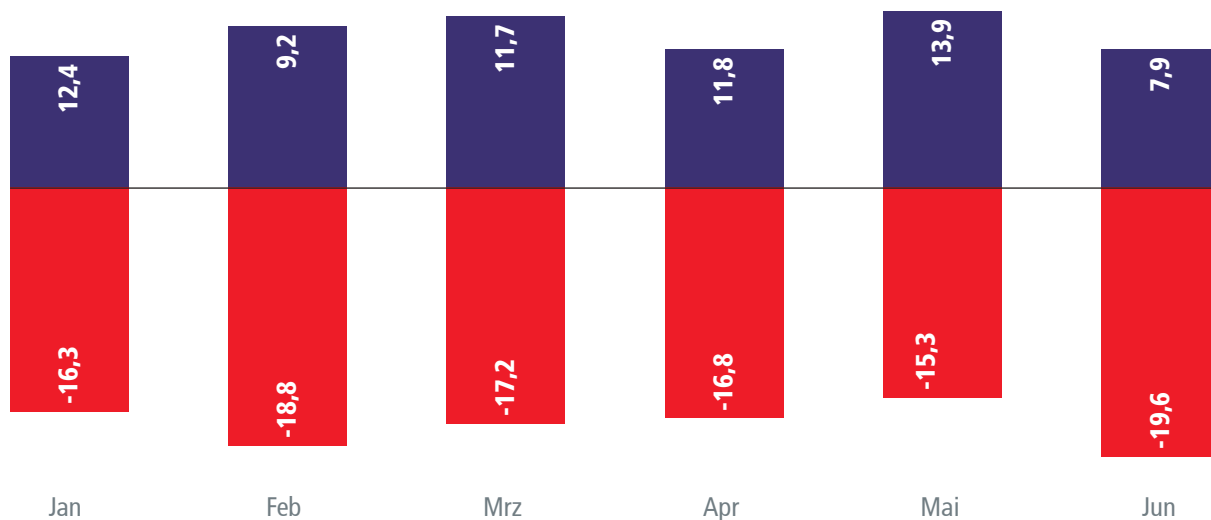
Insbesondere die Gastronomie verzeichnet bis heute Monat für Monat hohe reale Umsatzverluste gegenüber dem Vorkrisenjahr 2019.



Quelle: Statistisches Bundesamt

■ nominal ■ real

## Umsatzentwicklung 2025 in der Gastronomie ggü. 2019 in %



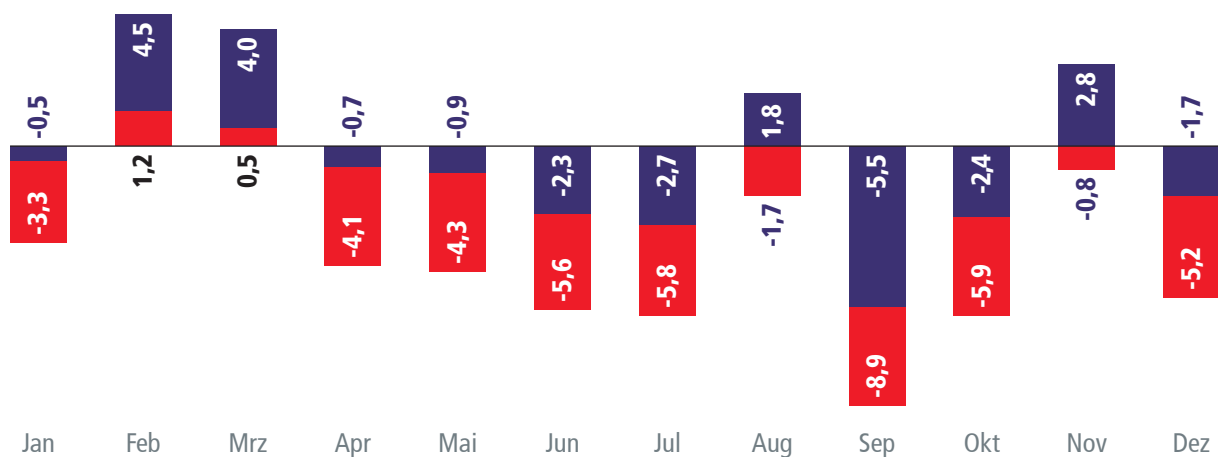
Quelle: Statistisches Bundesamt

■ nominal ■ real



# Umsatzentwicklung 2024 in der Gastronomie ggü. Vorjahr in %

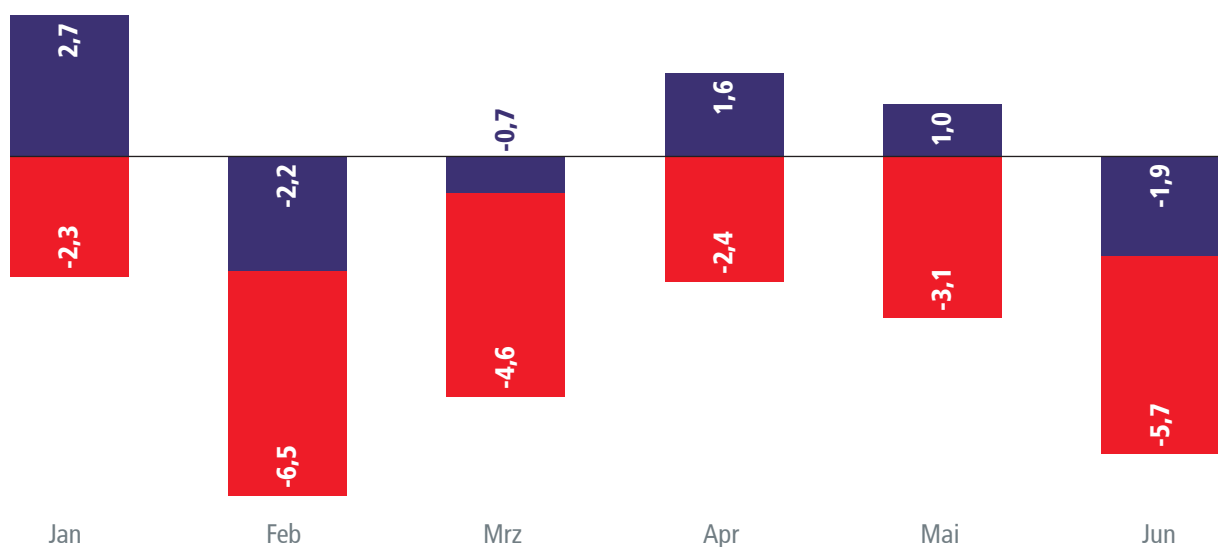
Im Vorjahresvergleich gab es in der Gastronomie im Jahr 2024 und im ersten Halbjahr 2025 sogar in elf Monaten nominale Umsatzverluste.



Quelle: Statistisches Bundesamt

■ nominal ■ real

# Umsatzentwicklung 2025 in der Gastronomie ggü. Vorjahr in %



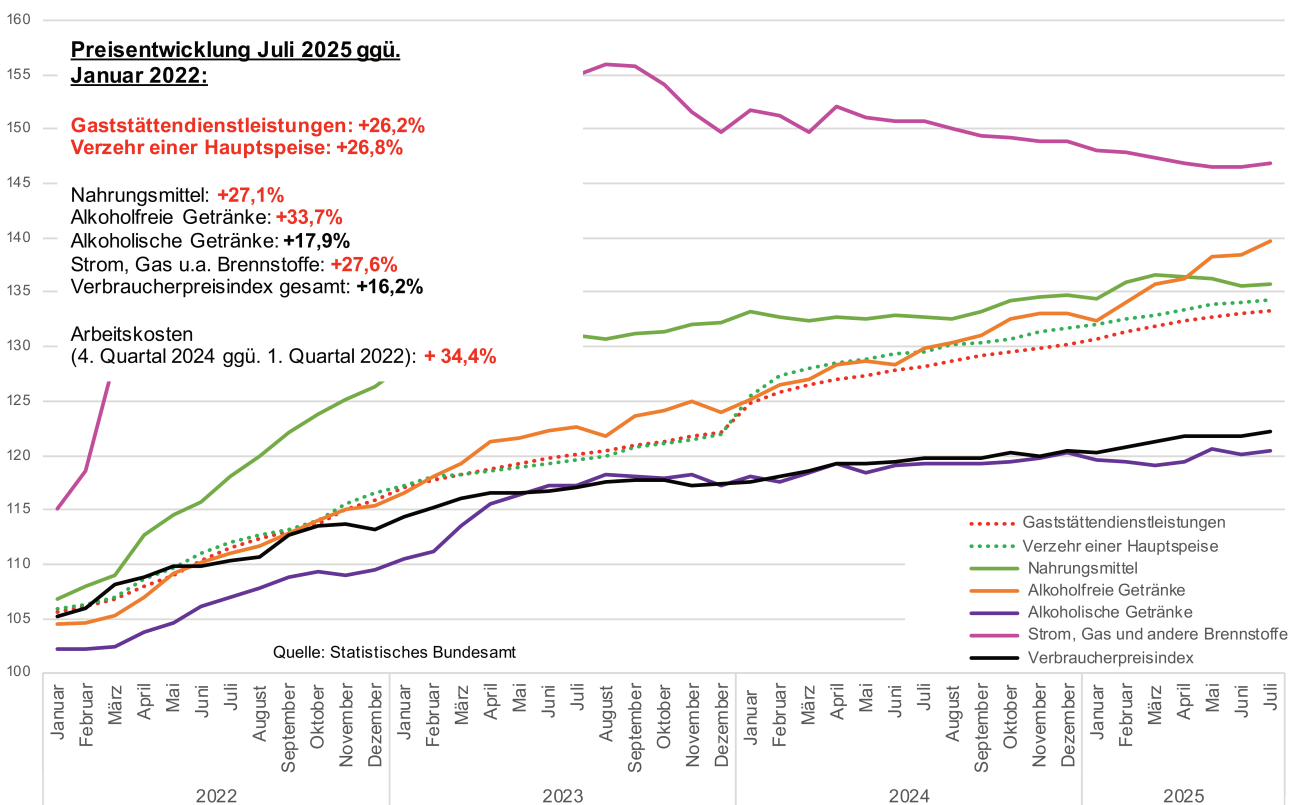
Quelle: Statistisches Bundesamt

■ nominal ■ real

# Kosten- und Preisentwicklung laut Statistischem Bundesamt

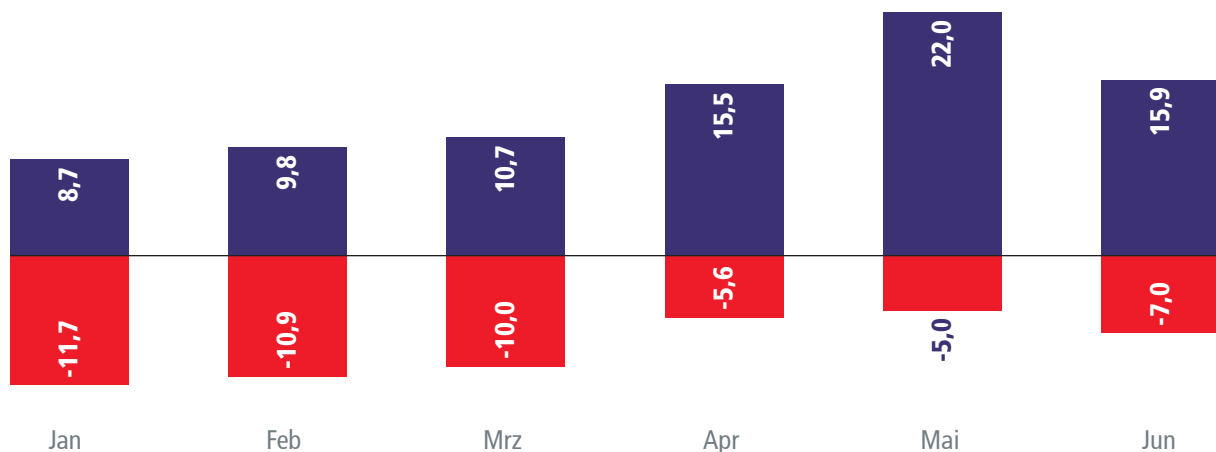
Zeitgleich zu den sinkenden Umsätzen explodierten die Kosten in der Gastronomie: So stiegen laut Statistischem Bundesamt die Personalkosten seit Januar 2022 um 34,4%, Lebensmittel um 27,1%, alkoholfreie Getränke um 33,7% und Energie um 27,6%. Die Preissteigerungen bei Gaststättendienstleistungen lagen mit 26,2% darunter.

Zum 1. Januar 2024 wurde die Mehrwertsteuer auf Speisen von 7% wieder auf 19% erhöht. Die Preissteigerung bei Gaststättendienstleistungen betrug im Januar 2024 gegenüber dem Vorjahr 6,6%.



## Umsatzentwicklung 2025 im Beherbergungsgewerbe ggü. 2019 in %

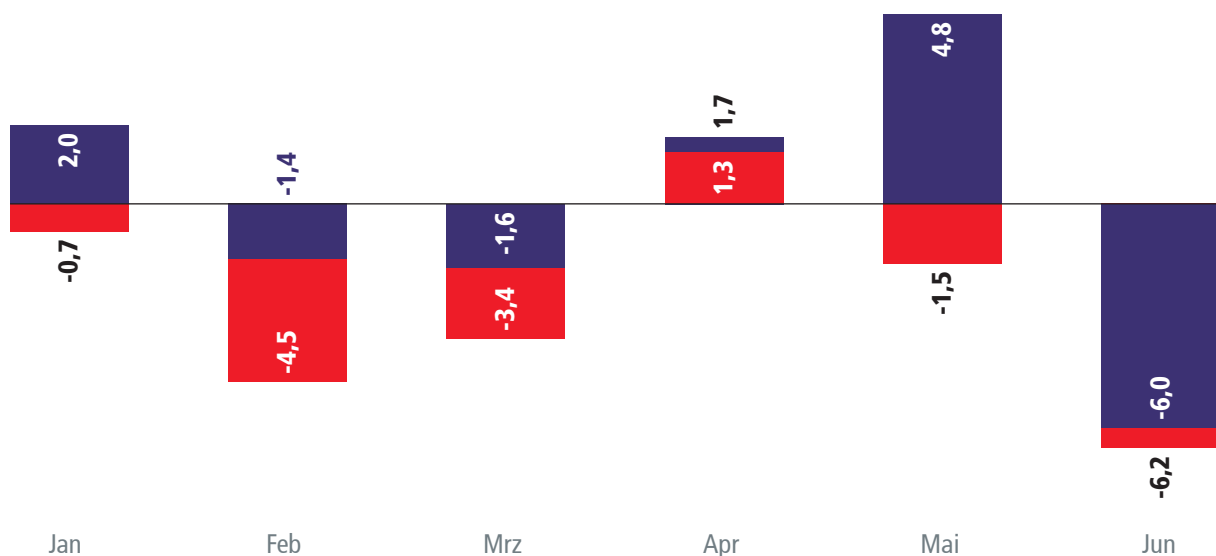
Das Beherbergungsgewerbe verbuchte im ersten Halbjahr 2025 in allen Monaten reale Umsatzverluste im Vergleich zum Vorkrisenjahr 2019.



Quelle: Statistisches Bundesamt

■ nominal ■ real

## Umsatzentwicklung 2025 im Beherbergungsgewerbe ggü. Vorjahr in %



Quelle: Statistisches Bundesamt

■ nominal ■ real

# Ankünfte und Übernachtungen im Beherbergungsgewerbe im 1. Halbjahr 2025

Die Anzahl der Übernachtungen lag im ersten Halbjahr 2025 mit einem Plus von 0,5% nur leicht über dem Vorkrisenniveau des Jahres 2019. Insbesondere die ausländischen Gäste fehlen der Branche weiterhin.

Anzahl und Veränderung	Januar bis Juni 2025					
	Ankünfte			Übernachtungen		
	Anzahl	ggü. 2024	ggü. 2019	Anzahl	ggü. 2024	ggü. 2019
<b>Beherbergungsgewerbe</b>	<b>87.532.615</b>	<b>1,1%</b>	<b>-0,4%</b>	<b>223.246.310</b>	<b>0,1%</b>	<b>0,5%</b>
davon Inländer	71.430.297	1,8%	1,7%	186.925.364	0,8%	2,4%
davon Ausländer	16.102.318	-1,9%	-8,7%	36.320.946	-3,3%	-8,6%

Quelle: Statistisches Bundesamt

# Beschäftigtengrößenklassen im Gastgewerbe

Anzahl der Unternehmen

0 abhängig Beschäftigte	19,2%
1 bis 4 abhängig Beschäftigte	48,8%
5 bis 9 abhängig Beschäftigte	17,0%
10 und mehr abhängig Beschäftigte	15,1%

Quelle: Statistisches Bundesamt (Unternehmensregister)

# Umsatzgrößenklassen im Gastgewerbe

Anzahl der Unternehmen

bis 100.000 Euro	29,4%
100.000 bis unter 500.000 Euro	48,5%
500.000 bis unter 1 Mio. Euro	12,5%
1 Mio. Euro bis unter 10 Mio. Euro	9,2%
10 Mio. Euro und mehr	0,4%

Quelle: Statistisches Bundesamt (Umsatzsteuerstatistik 2023)

# Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Gastgewerbe

Beschäftigte

<b>Gastgewerbe gesamt</b>	<b>1.120.700</b>
---------------------------	------------------

Quelle: Bundesagentur für Arbeit (Stand Juni 2025)

## Bestehende Ausbildungsverhältnisse

Beruf	2023	2024	Entwicklung
Koch/Köchin	15.318	16.308	+6,5%
Fachkraft Küche	1.107	1.636	+47,8%
Hotelfachmann/-frau	14.893	15.059	+1,1%
Kaufmann/Kauffrau für Hotelmanagement bzw. Hotelkaufmann/-frau	631	636	+0,8%
Fachmann/-frau für Restaurants und Veranstaltungsgastronomie bzw. Restaurantfachmann/-frau	6.913	8.147	+17,9%
Fachkraft im Gastgewerbe/ für Gastronomie	4.462	5.773	+29,4%
Fachmann/-frau für Systemgastronomie	3.171	3.179	+0,3%
<b>Gastgewerbliche Ausbildungsberufe insgesamt</b>	<b>46.495</b>	<b>50.738</b>	<b>+9,1%</b>

Quelle: DIHK (März 2025)

## Neu abgeschlossene Ausbildungsverhältnisse

Beruf	2023	2024	Entwicklung
Koch/Köchin	7.319	7.339	+0,3%
Fachkraft Küche	815	997	+22,3%
Hotelfachmann/-frau	6.941	6.157	-11,3%
Kaufmann/Kauffrau für Hotelmanagement	282	239	-15,2%
Fachmann/-frau für Restaurants und Veranstaltungsgastronomie	3.828	3.717	-2,9%
Fachkraft für Gastronomie	2.868	3.381	+17,9%
Fachmann/-frau für Systemgastronomie	1.368	1.426	+4,2%
<b>Gastgewerbliche Ausbildungsberufe insgesamt</b>	<b>23.421</b>	<b>23.256</b>	<b>-0,7%</b>

Quelle: DIHK (März 2025)

# Impressum

**Deutscher Hotel- und Gaststättenverband e.V.  
(DEHOGA Bundesverband)**

Verbändehaus Handel-Dienstleistung-Tourismus

Am Weidendamm 1A

10117 Berlin

Fon 030 726252-0

Fax 030 726252-42

[info@dehoga.de](mailto:info@dehoga.de)

[www.dehoga.de](http://www.dehoga.de)



**Deutscher Hotel- und Gaststättenverband e.V. (DEHOGA Bundesverband)**

Verbändehaus Handel-Dienstleistung-Tourismus · Am Weidendamm 1A · 10117 Berlin

Fon 030 726252-0 · Fax 030 726252-42 · [info@dehoga.de](mailto:info@dehoga.de) · [www.dehoga.de](http://www.dehoga.de)